

Die „Stimmen des Rheines“ enthalten einen großen Überblick über das Schicksal der Deutschen seit ihrem Auftreten in der Geschichte – das Heilige Reich, die Ohnmacht und der Feind, das Neue Reich – eine Auslese aus allen Werken, Aufrufen, Briefen und Gesprächen unserer Vergangenheit, geben ein umfassendes Bild des Rheines von der Quelle bis zur Mündung, seine Schönheit, seine Gestalten, seine Geschicke und stellen die Warnungen, Hoffnungen, Forderungen unserer Dichter, unserer geistigen und politischen Führer vor uns auf.

*

Das Buch ist auf holzfreies Papier gedruckt und in Halbleinen gebunden

Ladenpreis 7,50 Goldmark

Vorzugsdruck, in der Presse numeriert, auf schweres Hadernpapier gedruckt und in Saffian-Halblederband mit echter Rückenvergoldung, oben mit Goldschnitt, gebunden. Ladenpreis 50 Goldmark

Mindest-Rabatt 30%, günstige Staffelpreise nach Maßgabe meiner Lieferungsbedingungen.

*

URTEILE DER PRESSE:

Aus dem Mannheimer Generalanzeiger: „... Ein neues Buch aus dem Kreise der Blätter für die Kunst ... die vorderste Reihe der literarischen Streiter für das deutsche Rheinland ...“

Aus der Saarbrücker Zeitung: „... Ein Buch, wie wir alle es schmerzlich vermißt haben ... Die Einleitung zu den Stimmen des Rheines ist eine Predigt wie Nietzsche sie erstrebte ...“

Aus „Der Deutsche“: „... ein Buch, das als ein echtes Lesebuch für die Deutschen die Stimmen des Rheines zu neuem Leben erweckt hat ...“

Aus der Kölnischen Zeitung: „... Ich wünschte, daß die Stimmen des Rheines zu einem Hand- und Hausbuch würden für jedermann, Eingang fänden in jede Lehrer-, Schüler- und Volksbibliothek, daß unsere Jugend es immer wieder läse ...“

Aus der Hessischen Landeszeitung: „... Ein ganz vorzügliches Buch ... gibt nur Allerbestes und Wertvolles nach Sinn und Gehalt ...“

Aus der Trierischen Landeszeitung: „... ein wertvolles Geschenk an das deutsche Volk ...“

Aus den Münchener Neuesten Nachrichten: „... trefflich und nicht genug zu empfehlen.“

FERDINAND HIRT IN Breslau